



An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 6. Stadtbezirkes
Sendling

Datum 20.10.22

Weiter mit dem Projekt "Fair-Play", Erweiterung an anderen Schulen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04358 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 6 – Sendling
vom 12.08.2022

Sehr geehrter Herr Lutz,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 04358 des Bezirksausschusses 6 vom 12.08.2022 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

In Ihrem Antrag bitten Sie darum, das Projekt „Fair-Play“ an der Grundschule Pfeuferstraße weiterzuführen und auf andere Grundschulen auszuweiten.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

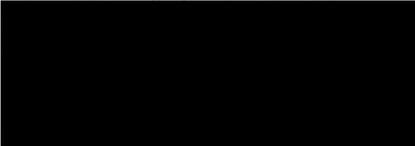
Aus pädagogischer Sicht begrüßt das Referat für Bildung und Sport dieses Projekt. Allerdings können Schulprojekte von jeder Schule bzw. der jeweiligen Schulleitung selbstbestimmt für das Schuljahr ausgewählt werden. Ein Einfluss des Referats für Bildung und Sport darauf, an welchen Grundschulen besondere Schulprojekte initiiert werden, besteht somit nicht. Die Kosten für das Projekt „Fair-Play“ können über das reguläre Schulbudget der Schule finanziert werden. Darüber hinaus können im Rahmen der Projektförderung die Kosten beim Referat für Bildung und Sport beantragt werden. Nach Prüfung dieses Antrages werden die Gelder im entsprechenden Schulbudget hinterlegt. Es handelt sich bei diesen Förderungen um den erweiterten Sachaufwand der Schule, weshalb eine jährliche Prüfung und Antragsstellung vor dem Hintergrund der aktuell verfügbaren Mittel notwendig ist.

Da eine Genehmigung von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln abhängig ist, kann eine dauerhafte Förderung für diese Schulprojekte nicht zugesichert werden.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 04358 des Bezirksausschusses des 6. Stadtbezirks Sendling vom 12.08.2022 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Süd, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen



Stadtschulrat